

Programm KANN KAUFEN RETTEN

(vorläufige Version, Änderungen vorbehalten!)

Freitag 15.5.2009

Anreise bis 16.30 Uhr

Willkommen, Organisatorisches, Kennen lernen

18.00 Abendessen

- 19.00 "David & Goliath - Fairtrade im Spannungsfeld zwischen Nische und Mainstream" - Impulsreferat und Diskussion
(Peter M. Bednarz, TRANSFAIR e.V.)
- 21.00 Filmabend (offenes Angebot)
z.B.: King Cotton, China Blue, We feed the World, The Corporation, the future of food, etc.

Samstag 16.5.2009

9.00 Workshops:

- Fair Trade – das Modellkonzept? Pro & contra (Andreas Steinert, Uni Hildesheim/VEN)
- Macht Bio (alle) satt? Globale Herausforderungen für eine nachhaltige Ernährung.? (Chrissie Bantle, MSc (-Studentin) International Food Business and Consumer Studies, Uni Kassel.)

10.45 Workshops:

- Rosige Aussichten? Umwelt- und Sozialstandards in der Globalen Schnittblumenproduktion. Augenzeugenberichte, Informationen, Alternativen, Aktionsmöglichkeiten. (Nadine Harmes, freie Promotorin FLP)
- Textilien: In vier Schritten zur fairen Lieferkette. Wie kann die komplizierte Produktionskette von Bekleidung fair werden? Information, Entwicklung, Herausforderungen (Berndt Hinzmann, INKOTA / Kampagne für Saubere Kleidung)

12.15 Mittagessen

13.30 Workshops:

- 10 Jahre PUMA SAFE - Eine Bilanz zur Corporate Sustainability & Responsibility (Stefan Seidel, PUMA)
- Make IT fair – wann gibt's faire Handys und Computer? Info zum Thema und der europäischen Kampagne (Cornelia Heydenreich, Germanwatch / makeITfair)

15.20 Wird fairer Handel die Welt verändern? Ein Blick in die Zukunft.

Impulsstatements und Diskussion:

- Was ist die Perspektive für nachhaltigen Konsum? Ist es nur ein Trend oder eine grundlegende Entwicklung? Wohin geht die Reise?
- Was ist zu tun: Wie kann fairer Handel attraktiver werden? Muss sich Fair-Trade dem Mainstream anpassen? Welche Rolle spielt Verbraucherbildung? ...
- Greenwashing oder Umdenken – bewegen sich die Produzenten wirklich?
- It's the system?! Wie viel ist wirklich zu erreichen mit „smart shopping“ innerhalb einer Wachstumswirtschaft?

(Kirsten Brodde, Autorin)

(Stefan Seidel, PUMA)

(Christian Cray, Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen)

(N.N.)

*Kaffeepause***17.00 Fortsetzung - Diskussion in kleinen Foren mit den einzelnen ReferentInnen.***18.00 Abendessen***20.00 Spiel, Spaß, Spannung in der Innenstadt Göttingen.**

(Aktionsrallye mit kreativen Einlagen)

Sonntag 17.5.2009**9.00 Open-Space zum Thema „aktiv werden“.** Unter anderem mit Aktionsangeboten:

- Stadtführung KonsumGlobal
- Flashmob & Straßentheater als kreative Aktionsformen
- Wa(h)re Welt – ein Schulworkshop zum Thema Konsum & Globalisierung
- Weltladenteams – Jugendliche aktiv im Fairen Handel. (angefragt)
- Youth on the world - junge Frauen und Jugendliche bewegen die Welt: ein Jugendbegegnungsprojekt in D-land, Kamerun, Schweiz
- ASA-projekt Talking Drum Studios: Teamarbeit in zwei Kontinenten
- „Kommunikationsguerilla“ – kreativ die Debatte anregen

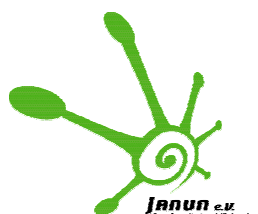
*12.30 Mittagessen***14.00 „Und jetzt geht's richtig los...“**Wie werden wir aktiv, wie machen wir weiter, wie bleiben wir in Kontakt?
Vereinbarungen fürs „Networking“ und weitere Aktionen!**15.00 Auswertung und Ende**Reflektionsrunde in Kleingruppen – Nutzen für die eigene Aktivität.
Gesamtauswertung des Seminars.*Abreise*

...während des gesamten Kongresses:

- Infotisch mit Materialien diverser Kampagnen und Vereine
- Büchertisch mit über 40 Büchern zum Thema zur Ansicht
- Open-Space Planungsecke – Freiraum selber aktiv zu werden, Pläne zu schmieden, Dinge weiter zu diskutieren...

Mehr Info und Anmeldung bei JANUN e.V. Jochen Dallmer: jochen@janun.de

Veranstaltet von:

www.konsum-global.de

gefördert durch:

